

Tamsweg: Nachhaltige Straßenbeleuchtung mit LED- Technologie umgesetzt

Tamsweg rüstet die Straßenbeleuchtung auf energiesparende LED-Technik um. Die Maßnahme senkt Stromkosten, reduziert Lichtverschmutzung und erhöht die Sicherheit. Erfahren Sie mehr über dieses umweltfreundliche Projekt!

In der Marktgemeinde Tamsweg wird ein bedeutender Schritt in Richtung Energieeffizienz und Umweltschutz unternommen: Die Straßenbeleuchtung wird auf eine moderne LED-Technologie umgerüstet. Dies wurde kürzlich von der Gemeinde in einer offiziellen Mitteilung bekanntgegeben. Das Ziel dieser Maßnahme ist nicht nur die Senkung der Stromkosten, sondern auch die Reduzierung von Lichtverschmutzung und eine insgesamt umweltfreundlichere Vorgehensweise.

Bereits im laufenden Jahr 2023 hat die Gemeinde mit dem Umbau ihrer Lichtpunkte begonnen. Von insgesamt etwa 550 Lichtpunkten in der gesamten Gemeinde wurden bis jetzt rund 400 auf die energiesparenden LED-Leuchten umgestellt. Am Marktplatz und in angrenzenden Straßen sind die modernen Leuchten bereits installiert. Die Arbeiten werden in mehreren Bauabschnitten fortgesetzt, und die vollständige Umrüstung könnte bis zum Herbst 2025 abgeschlossen sein.

Vorteile der Umrüstung

Die Umstellung auf LED-Technologie wird von der Marktgemeinde Tamsweg eine Einsparung bei den Stromkosten

von etwa 50 bis 60 Prozent erwartet. Diese spürbare Reduzierung ist nicht nur finanzieller Natur, sondern trägt auch zur Energieeffizienz bei. Ein weiterer Pluspunkt der LED-Leuchten besteht darin, dass sie weniger Streulicht erzeugen. Dadurch wird das Licht direkt auf die Fahrbahn gerichtet, was gleichzeitig die Umwelt schont und die Lebensräume von Insekten schützt, da LED-Leuchten kein UV-Licht emittieren.

Im Oktober 2024 wird die öffentliche Beleuchtung in Tamsweg von der Abenddämmerung bis zur Morgendämmerung durchgehend eingeschaltet sein. Diese Maßnahme ist besonders wichtig für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger, die auf gut beleuchtete Straßen angewiesen sind. Bürgermeister Wolfgang Pfeifenberger hebt hervor, dass die fortlaufende Beleuchtung das Sicherheitsgefühl in der Gemeinde erhöht, besonders in sensiblen Bereichen.

Flexibilität der neuen Technologie

Ein zusätzliches Merkmal der neuen Leuchten ist die Möglichkeit, das Licht in weniger frequentierten Straßen zu dimmen. Diese anpassungsfähige Straßenbeleuchtung hilft nicht nur, den Stromverbrauch weiter zu senken, sondern gewährleistet auch weiterhin die notwendige Sichtbarkeit. Das Konzept wurde bereits in einigen Straßenzügen erfolgreich getestet.

Die Umrüstung ist nicht nur ein Schritt in eine energieeffizientere Zukunft, sondern auch ein Teil der Bemühungen der Gemeinde, Förderungen des Bundes und des Landes Salzburg zu nutzen, um die Umstellungskosten weitgehend zu decken. Dies ist insbesondere in Zeiten steigender Energiekosten ein bedeutendes Anliegen für die Marktgemeinde.

Für weitere Details zu diesen Entwicklungen und anderen Themen aus der Region können Interessierte einen Blick auf die Berichterstattung **auf www.meinbezirk.at** werfen.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at